



Schutzhütte Branca 2493 m - ORTLES-CEVEDALE GRUPPE

KLASSISCHE SKIALPINE ROUTEN - Val Rosole - Nationalpark Stilfser Joch - Valfurva (SO)

Pizzo Tresero 3595 m

Kurz vor der Ankunft in Santa Caterina Valfurva werden Sie durch den beeindruckenden und majestätischen dreieckförmigen Gipfel des Pizzo Tresero begrüßt. Dies ist nur der Auftakt der Route, die Sie in die Schönheit der späteren klassischen Route begleiten wird und Sie zum Gipfel dieses herrlichen Bergs führen wird. Von oben hat man einen 360 ° Blick auf die Adamello-Gruppe, dem Bernina, der 13 Gipfel-Krone, Gran Zebrù und darüber hinaus.

Schwierigkeitsgrad: guter Skialpinist

Zeitraum: von Anfang März bis Mitte Mai

Starthöhe: 2493 m Rifugio Branca - 2450 Lago di Rosole - 2300m Piana dei Forni östlich - 2200 aus dem Norden.

Ankunftshöhe: 3595 m

Höhenunterschied: 1145 m vom Forni-Gletscher durch lange Strecke / 1295 m vom Canalino dell'Isola Persa / 1395 m - aus dem Norden

Ausrichtung: NW-N-NO-O

Stützpunkt: Schutzhütte Branca, Lokalität Lago di Rosole, zu erreichen in etwa einer Stunde ab der Lokalität Forni.

Geöffnet Anfang März, Tel. / Fax: +39 0342 935501 - info@rifugiobranca.it

Aufstiegszeit: 3 bis 4 Stunden - abhängig von den Wetterbedingungen und der körperlichen Vorbereitung.

Kartographie: Kompass 072 Parco Nazionale dello Stelvio 1:50 000 - Tabacco 08 Ortles-Cevedale 1:25.000

Wichtiger Hinweis: Sorgfältig prüfen, die Schnee-Lawinenvorhersage bei ARPA Lombardia - www.arpalombardia.it/meteo - www.aineva.it

Ausrüstung: Skialpinismus Base und ARTVA, (Schaufel und Sonde).

Achtung: Teil der Route führt über den Gletscher oder durch schwieriges Gelände. Aus diesem Grund, stellen Sie bitte sicher, dass Sie die geeignete Ausrüstung und ein Erste-Hilfe-Kit bei sich haben.

Lange Strecke von der Forni-Gletscher.

Von der Schutzhütte Branca, folgen Sie der einfachen schmalen Strecke, bis Sie das darunterliegende Plateau in der Nähe des Sees Rosole erreichen. Von hier aus bewegen Sie sich in südöstlicher Richtung absteigend auf der schmalen meist präparierten Strecke kurz über der ersten Haarnadelkurve und auf halber Strecke überqueren Sie horizontal die Basis der Moräne bis zum deutlich erkennbaren Kanal. Nach einem kurzen und steilen Abschnitt, erreichen Sie ein breites Plateau mit kleinen eingebetteten Tälern. Fahren Sie weiter auf der Hochebene, Sie befinden sich ca. fünfzig Meter rechts von dem steilen Abhang der Moräne, um dann den Gletscher zu erreichen. Fahren Sie nun den Rand der Mittelmoräne entlang und fahren Sie in südlicher Richtung auf einem eher flachen Abschnitt, wo Sie am Beginn aufsteigend in südwestlicher Richtung mit einem steileren Abschnitt die Isola Persa in einem gewissen Abstand umfahren sollten. Weiter in Richtung Westen bis zur westlichen Hochebene des Forni-Gletschers am Fuße der steilen Nordwände des Cima Dosegù und der Punta Pedranzini. Steigen Sie auf in westlicher Richtung in unmittelbarer Nähe erreichen Sie den tiefsten Punkt des Nordost-Kamms, der vom Pizzo Tresero absteigt. Bewegen Sie sich weit links haltend, immer links bis zu einem Steilabschnitt der weiten Zone der Seracs, um den West-Kamm zu erreichen, der von der Punta Pedranzini absteigt. Folgen Sie dem schmalen Südost-Kamm zum Gipfel, wo Sie nicht nur von einem großen Kreuz, sondern auch von einem immensen und unendlichen Ausblick begrüßt werden.

Vom Canalino dell'Isola Persa

Von der Schutzhütte Branca folgen Sie der einfachen Strecke abfahrend auf das darunterliegende Plateau in der Nähe des Lago di Rosole. Von hier aus folgen Sie der meist präparierten Piste hinauf auf die Hochebene auf einer Höhe von 2300 m. Überqueren Sie eine kleine Brücke oder ein wenig weiter links, bei guten Schneebedingungen, können Sie ganz einfach den Wildbach überqueren. Von hier aus nach rechts, Sie beginnen aufsteigend und folgen einigen kleinen Hügeln und Tälern in Richtung Süden und weiter entlang dem engen Kanal der Isola Persa. An seinem Ende, biegen Sie leicht nach rechts und steigen dann einen steileren Abschnitt auf, bis Sie die westliche Hochebene des Forni Gletschers erreichen. Von hier aus nehmen Sie die vorherige Route.

1a. Folgen Sie der Route vom Canalino dell'Isola Persa bis zu seinem Ende, biegen Sie links ab, um mit der langen Route des höheren Plateaus des Forni Gletschers verbunden zu werden.

Route von der Nordwand des Cima San Giacomo (Jakobsspitze)

1b. Von der Schutzhütte Branca folgen Sie absteigend der einfachen Strecke bis zum darunterliegenden Plateau auf einer Höhe von 2300 m. Überqueren Sie eine kleine Brücke und bewegen Sie sich bergab auf der linken Seite des Wildbaches in Richtung Forni, Fahren Sie nach rechts in Richtung einer offensichtlichen Fels-Bank (2200 m). Von hier aus beginnt der Aufstieg nach rechts, zu einem Plateau an der Basis des Kanals S. Giacomo. Bewegen Sie sich jetzt nach links, umfahren so den breiten felsigen Streifen bis zum in der Mitte liegendem Amphitheater der Nordseite des S. Giacomo (dieser Bereich wird auch als Pluviometer bezeichnet) Von hier aus, Sie befinden sich leicht links, direkt aufsteigen in südlicher Richtung zum Pass auf einer Höhe von 3056 m. Überqueren Sie mehr oder weniger horizontal einen kurzen finalen Abschnitt der Sie dann mit der klassischen Route verbindet, kurz vor dem Pass des Bergrückens, der vom Pizzo Tresero absteigt, in Richtung S. Giacomo. Dann weiter wie bei der vorherigen Route. **1c.** Kurzer Abstieg in das Becken und weiter leicht nach rechts aufsteigend den weiten östlichen Hang, der Sie auf den westlichen Teil des Vedretta S. Giacomo führt. Aufstieg zu einem evidenten Plateau an der Basis eines sehr steilen Abschnitts. Von hier aus überqueren nach rechts leicht absteigend oder aufsteigend über dem Steilstück, abhängig von den Schneebedingungen und bewegen Sie sich diagonal, um zum Pass auf dem Bergrücken zu gelangen, der vom Pizzo Tresero absteigt bis S. Giacomo. Von hier aus verbindet sich Strecke mit der klassischen Route zum Gipfel.

Abstieg: Folgen Sie den Aufstiegsrouten.

Alternative Abfahrten: **d5. d6** Abstieg vom oberen Teil der Route bis Sie unterhalb der Punta Pedranzini ankommen. **Weitere Abfahrten:** Siehe Beschreibung der Routen des Cima San Giacomo

Vallone delle cento curve **d1.** - Canalino del Forno **d2.** - Canalino di Saletina **d3.** Vallone di Cerena **d4.**

PIZZO TRESERO 3595 m

